

6 Bewußtsein der Problematik des Schmerzes in der Neurologie

Kopfschmerzen:

Migräne:

Häufigkeit:

5-10 % der Bevölkerung, Frauen sind doppelt so häufig betroffen wie Männer

Ursache: unbekannt

Pathologie:

Serotonin-Ausschüttung erhöht, Arterien ziehen sich erst zusammen, anschließend erweitern sie sich

Symptome:

Kopfschmerz, halbseitig, gelegentlich wechselnd, dumpf oder pulsierend, anfallsartig, über Stunden anhaltend,

Übelkeit, Erbrechen, Reizbarkeit, Licht- und Geräuschempfindlichkeit, Augenflimmern, Gesichtsfeldausfälle, neurologische Herdsymptome

Auslöser: Stress, Nahrungsmittel, Schlafentzug, Wetter

Therapie:

im Anfall: Analgetika, Triptane (Sumatriptan), Paspertin

Prophylaxe: Beta-Blocker, Akupunktur, Entspannungsverfahren

Spannungskopfschmerz

Trigeminusneuralgie (siehe Kapitel 5)